

Nicht anwesend:

Alles, Kevin, Fraktionsvorsitzender (entschuldigt)
Applegate, Margit, Stadtverordnete (entschuldigt)
Becker, Stefanie, Stadtverordnete (entschuldigt)
Dr. Koch, Klaus-Dieter, Stadtverordneter (entschuldigt)
Dr. Landgraf, Katja, Stadtverordnete (entschuldigt)
Rohde-Fischer, Eva-Maria, Stadtverordnete (entschuldigt)
Schäfer, Dirk, Stadtverordneter (entschuldigt)
Trier, Marco, Stadtverordneter (entschuldigt)
Völzke, Sven, Stadtverordneter (entschuldigt)
Altstadt, Alexander, Bürgermeister (entschuldigt)
Michel-Herbert, Andrea, Stadträtin (entschuldigt)
Dr. Özalp, Dursun, Stadtrat (entschuldigt)

Tagesordnung:

öffentlicher Sitzungsteil

1. Ehrungen
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 09.11.2020
3. Bericht aus der Arbeit des Magistrats
4. Jahresabschluss der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2019
VL-1457/XI
5. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2012 sowie Entlastung des Magistrates
VL-1458/XI
6. 3. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Schlitz vom 03.06.2013
VL-1456/XI
7. Erneuerung der Ortsdurchfahrt Schlitz - L3141
Ab Einmündung Otto-Zinßer-Straße bis Ortsausgang Richtung Bernshausen
(Bahnhofstraße, Günthergasse, Herrngartenstraße und Salzschlirfer Straße)
hier: Zustimmung zur grundhaften Erneuerung und Einleitung der Planung
VL-1464/XI
8. Übernahme Wasserkraftanlage Pfannmühle, Mühlenweg 21, Schlitz
VL-1460/XI
9. Erneuerung der Ortsdurchfahrt Queck - L3140
Hersfelder Straße vom Ortseingang Schlitz kommend auf einer Länge von ca. 700 Metern
hier: Zustimmung zur grundhaften Erneuerung und Einleitung der Planung
VL-1465/XI
10. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz 2021 und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz 2021
hier: Einbringung

Stadtverordnetenvorsteher Walter Ritz begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, das ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Es sind 20 Stadtverordnete anwesend.

Er weist die Vertreter der Presse darauf hin, dass Tonaufzeichnungen nicht gestattet sind.

Fraktionsvorsitzender Döring stellt einen Eilantrag zur Situation in den Kindertagesbetreuungen mit folgenden Wortlaut:

Der Magistrat wird beauftragt, unverzüglich darauf hinzuwirken, dass zum neuen Kindergartenjahr 2021/22 weitere Betreuungsplätze im U 3 – Bereich zur Verfügung gestellt werden können. Eventuell anfallende Kosten sind im Vorgriff auf den Haushalt 2021 zu finanzieren.

Stadtverordneter Güldner teilt mit, dass die Kindergartenbetreuung aus Sicht der CDU-Fraktion ganz oben steht. Die CDU-Fraktion sieht allerdings keine Eilbedürftigkeit und wird diesen Eilantrag ablehnen. Im November haben alle Stadtverordneten die Bedarfsabschätzung erhalten und darauf sollte jetzt aufgebaut werden. Fraktionsvorsitzender Dr. Marxsen teilt mit, dass die BLS-Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, unverzüglich darauf hinzuwirken, dass zum neuen Kindergartenjahr 2021/22 weitere Betreuungsplätze im U 3 – Bereich zur Verfügung gestellt werden können. Eventuell anfallende Kosten sind im Vorgriff auf den Haushalt 2021 zu finanzieren.

Abstimmung: 11 Ja-Stimme(n), 9 Gegenstimme(n)

Der Antrag ist somit abgelehnt, da gemäß § 20 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Schlitz zwei Drittel der gesetzlichen Zahl der Stadtverordneten zustimmen muss.

öffentlicher Sitzungsteil**1. Ehrungen**

Erster Stadtrat Kreuzer begrüßt Frau Edith Braun, Herrn Jürgen Hofmann und Herrn Holger Hohmeier, ehrt jeden einzelnen für das bürgerschaftliche Engagement und für die Verdienste um die Gemeinschaft. Er verliest den Text der Urkunde und händigt die Ehrenbriefe des Landes Hessen im Anschluss aus.

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 09.11.2020**Beschluss:**

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift vom 09.11.2020 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

Abstimmung: Einstimmig

3. Bericht aus der Arbeit des Magistrats**Sachstand Windkraft**

Erster Stadtrat Kreuzer teilt mit, dass wie bereits bekannt, die Grünwerke in der Nähe von Unter-Wegfurth drei Windkraftanlagen errichten wollen. Der Magistrat wurde durch die Stadtverordnetenversammlung beauftragt, eine Bürgerversammlung durchzuführen. Die Grünwerke haben in einer Telefonkonferenz mitgeteilt, dass die Realisierung dieser Maßnahme weiter vorangetrieben wird. Es wurde für Januar 2021 ein Vorort-Termin vereinbart. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, wird zur einer Bürgerversammlung eingeladen.

Stadtverordnete Röhm-Kleine nimmt ab 18:22 Uhr an der Sitzung teil.

Es sind somit 21 Stadtverordnete anwesend.

Sachstand Breitband / BIGO

Erster Stadtrat Kreuzer berichtet, dass die Breitbandvermarktung der TNG Stadtnetz seit Anfang November im Schlitzerland sehr erfolgreich ist. Zum derzeitigen Zeitpunkt liegt nun das vorläufige Ergebnis der Vermarktungsphase vor. Über eine Verlängerung der Vermarktungsphase bis Ende Februar 2021 wird TNG im Laufe der Woche entscheiden. Erster Stadtrat Kreuzer trägt die vorläufigen Ergebnisse vor.

Des Weiteren teilt er mit, dass die Verlegung der Außerortstrassen zwischen den Stadtteilen Ützhausen, Nieder-Stoll, Bernshausen, Queck, Rimbach und Unter-Schwarz durch die Firma GoeTel GmbH abgeschlossen ist. Der Ausbau der Innerortstrassen soll im Frühjahr 2021 fortgesetzt werden.

Die Erschließungsarbeiten der Deutschen Telekom sind abgeschlossen. Alle Gewerbetreibende, die Schulstandorte sowie die Lebensgemeinschaften Sassen und Richthof wurden mit Glasfaserkabeln erschlossen. Aktuell erfolgt die Verkabelung und die Installation der Glasfaser-Hausanschlusskästen in den jeweiligen Betrieben.

Schulbusverkehr

Erster Stadtrat Kreuzer teilt mit, dass die Verkehrsgesellschaft Oberhessen zwei zusätzliche Busverbindungen eingerichtet hat, die das Schlitzerland betreffen.

Es betrifft folgende Busverbindungen:

- 06:35 Uhr Lauterbach Nordbahnhof – Dieffenbachschule (über Willfos)
- 13:14 Uhr Dieffenbachschule – Lauterbach Nordbahnhof (über Willfos)

Situation TenneT und Bahnstrecke Fulda – Gerstungen

Die Fulda – Main Leitung tangiert das Schlitzerland nur im Ortsteil Unter-Schwarz. Die Fulda Aue wurde aus dem Korridornetz herausgenommen. Beim Bahnprojekt Fulda – Gerstungen sind zurzeit neue Projekte in Planung, die das Schlitzerland nur peripher betreffen.

4. Jahresabschluss der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2019

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz nimmt gemäß § 112 Abs. 9 HGO die wesentlichen Ergebnisse der Jahresrechnung zur Kenntnis.

Abstimmung: Einstimmig

5. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Schlitz für das Haushaltsjahr 2012 sowie Entlastung des Magistrates

Stadtverordneter Gottwald berichtet als Vorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Folgende Erweiterung des Beschlusses wurde im HFWA einstimmig angenommen:

„Die Stadtverordnetenversammlung verbindet damit die Erwartung, dass zukünftig den Erfordernissen des § 100 HGO entsprochen wird, die Stadtverordnetenversammlung also rechtzeitig informiert und um Genehmigung gebeten wird.“

Fraktionsvorsitzender Döring führt an, dass die Thematik der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen bereits bei den Jahresabschlüssen 2010 und 2011 ausführlich beraten worden ist und zu einer Missbilligung zum finanzpolitischen Verhaltens des Magistrates geführt hat. Aus diesem Grund hatte die SPD-Fraktion die Erweiterung des Beschlusses im HFWA beantragt.

Stadtverordneter Gottwald bezieht dazu Stellung aus Sicht der CDU-Fraktion. Abschließend teilt Prof. Dr. Hillebrand seinen Unmut über die damalige Handhabung in Bezug auf die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen mit. Ebenfalls wurde aus der Sicht der SPD-Fraktion die Rechte des Parlaments missachtet.

Beschluss:

- 1. Der Bericht des Kreisausschusses des Vogelsbergkreises — Rechnungsprüfungsamt - über die Prüfung des Jahresabschlusses für die Stadt Schlitz zum 31. Dezember 2012 wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Aufgrund des § 114 HGO wird der vom Rechnungsprüfungsamt des Vogelsbergkreises geprüfte Jahresabschluss 2012, bestehend aus Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung, festgestellt.**
- 3. Die Nettoposition zum 31. Dezember 2012 beträgt 21.474.968,05 EUR (Vorjahr: 19.240.167,10 EUR).**
- 4. Die im Rechenschaftsbericht (Anlage zum Prüfungsbericht) unter Ziffer V (Seiten 9 bis 12) aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Stadt Schlitz werden für die Überschreitungen des Ergebnishaushaltes gemäß § 100 Abs. 1 HGO zur Kenntnis genommen und genehmigt. Desgleichen werden die aufgeführten Haushaltsüberschreitungen des Finanzhaushalts zur Kenntnis genommen und genehmigt.**
- 5. Gemäß Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Vogelsbergkreises über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2012 wird dem Magistrat gemäß § 114 Abs. 1 HGO für die Haushalts- und Kassenführung im Haushaltsjahr 2012 Entlastung erteilt.**

Die Stadtverordnetenversammlung verbindet damit die Erwartung, dass zukünftig den Erfordernissen des § 100 HGO entsprochen wird, die Stadtverordnetenversammlung also rechtzeitig informiert und um Genehmigung gebeten wird.

Abstimmung:

Einstimmig

6. 3. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Schlitz vom 03.06.2013

Stadtverordneter Gottwald berichtet als Vorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Erster Stadtrat Kreuzer berichtet über die Beratungen in der Betriebskommission und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Stadtverordnete Röhm-Kleine teilt mit, dass Sie sich bei der Abstimmung enthält, da sie davon betroffen ist. Die Befangenheit gemäß der HGO liegt hier nicht vor.

Beschluss:

Der vorliegende Entwurf einer 3. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Schlitz vom 03.06.2013 wird als Satzung beschlossen.

Abstimmung: 20 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

7. Erneuerung der Ortsdurchfahrt Schlitz - L3141

Ab Einmündung Otto-Zinßer-Straße bis Ortsausgang Richtung Bernshausen (Bahnhofstraße, Günthergasse, Herrngartenstraße und Salzschlirfer Straße) hier: Zustimmung zur grundhaften Erneuerung und Einleitung der Planung

Stadtverordneter Gottwald berichtet als Vorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Stadtrat Dr. Holzapfel nimmt ab 18:45 Uhr an der Sitzung teil.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz stimmt der grundhaften Erneuerung der Ortsdurchfahrt Schlitz – L3141 – Ab Einmündung Otto-Zinßer-Straße bis Ortsausgang Richtung Bernshausen (Bahnhofstraße, Günthergasse, Herrngartenstraße und Salzschlirfer Straße) zu. Die Planung der Maßnahme (Leistungsphase 1 bis 4) zuzüglich Bestandsvermessung mit einem Kostenvolumen von 170.000 EUR ist umgehend zu beauftragen. Entsprechende Mittel sind im Haushaltsplan 2021 zu veranschlagen.

Abstimmung: Einstimmig

8. Übernahme Wasserkraftanlage Pfannmühle, Mühlenweg 21, Schlitz

Stadtverordneter Gottwald berichtet als Vorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Erster Stadtrat Kreuzer berichtet über die Beratungen in der Betriebskommission und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Beschluss:

Die Übernahme der Wasserkraftanlage „Pfannmühle“, Mühlenweg 21, 36110 Schlitz von der HessenEnergie Gesellschaft für rationelle Energienutzung mbH, Mainzer Str. 98, 65198 Wiesbaden durch die Stadtwerke Schlitz zum vertraglich festgelegten Kaufpreis von 72.000,00 Euro netto zzgl. Ust. wird beschlossen.

Abstimmung: Einstimmig

**9. Erneuerung der Ortsdurchfahrt Queck - L3140
Hersfelder Straße vom Ortseingang Schlitz kommend auf einer Länge von ca. 700 Metern
hier: Zustimmung zur grundhaften Erneuerung und Einleitung der Planung**

Stadtverordneter Gottwald berichtet als Vorsitzender über die Beratungen im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und gibt die einstimmige Beschlussempfehlung bekannt.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz stimmt der grundhaften Erneuerung der Ortsdurchfahrt Queck – L3140 – Hersfelder Straße zu. Die Planung der Maßnahme (Leistungsphase 1 bis 4) zuzüglich Bestandsvermessung mit einem Kostenvolumen von 90.000 EUR ist umgehend zu beauftragen. Entsprechende Mittel sind im Haushaltsplan 2021 zu veranschlagen.

Abstimmung: Einstimmig

**10. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz 2021 und Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz 2021
hier: Einbringung**

Stadtverordneter Becker nimmt ab 19:00 Uhr an der Sitzung teil.

Es sind somit 22 Stadtverordnete anwesend.

Erster Stadtrat Kreuzer bringt den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz 2021 und den Entwurf des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke Schlitz 2021 anhand einer ausführlichen Präsentation ein (siehe Anlage).

Anschließend wird den Fraktionen der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Schlitz 2021 und der Entwurf des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke Schlitz 2021 übergeben.

Stadtverordneter Prof. Dr. Hillebrand äußert die Bitte, in Bezug auf die geplanten Deckungskreise, Überschichten der einzelnen Position im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen vorzulegen.

Stadtverordnetenvorsteher Ritz (CDU) bedankt sich bei allen Anwesenden, wünscht allseits ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Jahresabschluss und beendet die Sitzung mit einem Jahresrückblick auf das besondere Jahr 2020.

Für die Richtigkeit:

Johann Gekkel, Schriftführer

Walter Ritz, Stadtverordnetenvorsteher



Stadt Schlitz

**Stadtverordnetenversammlung am
14. Dezember 2020**

**Einbringung des Haushaltsplanes 2021
und des Wirtschaftsplanes 2021**

Haushalt 2021 & Wirtschaftsplan 2021



**„Mit den heutigen Plänen lege ich Ihnen
den Haushalts- und Wirtschaftsplan für
das Jahr 2021 vor“**

Der Haushaltsplan 2021 der Stadt Schlitz kann aufgrund der Vorzeichen und der Auswirkungen der „Corona-Pandemie“ wie bereits angekündigt nicht mit einem positiven Ergebnis vorgelegt werden.

Ich möchte es vorweg nehmen:

**Im Ergebnishaushalt wird mit einem
Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis von
-1.113.417 EUR geplant.**

Der Haushalt 2021 steht unter Einflüssen verschiedener Faktoren:

- Auswirkungen der „Corona-Pandemie“ auf den Finanzausgleich und Steuererträge
- Bedarf im Bereich der Kindertageseinrichtungen
- Unterhaltung zur Sicherung des Infrastrukturvermögens
- Dorfentwicklung – IKEK und Städtebauförderprogramm Aktive Kernbereiche – ISEK
- Investitionen im Bereich Brandschutz und Infrastrukturvermögen

Haushalt 2021

Haushaltssatzung



§ 1

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

2021

mit dem Gesamtbetrag der Erträge
auf

18.351.859 €

mit dem Gesamtbetrag der
Aufwendungen auf

19.465.276 €

mit einem Fehlbedarf von

- 1.113.417 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf

2.000 €

mit dem Gesamtbetrag der
Aufwendungen auf

0 €

mit einem Überschuss von

+ 2.000 €

mit einem Fehlbedarf im Ergebnishaushalt von

- 1.111.417 €

Haushalt 2021

Haushaltssatzung



§ 1

im Finanzhaushalt

	2021
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 305.112 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.729.205 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 5.899.000 EUR
mit einem Saldo von	- 3.169.795 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.000.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 220.000 EUR
mit einem Saldo von	2.780.000 EUR
mit einem Zahlungsmittelbedarf	- 694.907 EUR

§ 2

Kredite für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2021 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 3.000.000 EUR festgesetzt.

Haushalt 2021

Haushaltssatzung



§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden
nicht veranschlagt.

Haushalt 2021

Haushaltssatzung



§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2021 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 800.000 EUR festgesetzt.

Haushalt 2021

Haushaltssatzung



§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden im Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

	Stadt Schlitz
Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	330 %
Grundsteuer B (für sonstige bebaute und unbebaute Grundstücke)	360 %
Gewerbesteuer	380 %

Es erfolgt keine Veränderung zu den Vorjahren.

Exkurs

Ein Haushaltsausgleich 2021 nur über die Grundsteuer B wäre mit einer Anpassung des Hebesatzes auf 730 % verbunden!

Haushalt 2021

Haushaltssatzung



§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wird nicht beschlossen.

§ 7 Stellenplan

Der Stellenplan 2021 weist 71 Stellen aus (inkl. Kornbrennerei).

Veränderungen:

- Stellenanpassungen in verschiedenen Fachbereichen
- Veränderungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen; insbesondere Dieffenbach-Kindergarten Am Gänsrasen

§ 7 -Stellenplan

Nachrichtlich:

- Ab August 2021 werden zwei neue Auszubildende in der Verwaltung eingestellt.
- Im Kindertagesstättenbereich werden ebenfalls Stellenbesetzungen in den Bereichen Praktikum und Ausbildung vorgenommen.

§ 8

(Regelung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen analog des Vorjahres)

Als nicht erheblich im Sinne des § 100 (1) HGO und damit nicht der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürftig gelten

- a. alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen, die aufgrund gesetzlicher, tariflicher oder bestehender vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind;
- b. alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen bis 15.000 €.

Ergebnishaushalt ordentliche Erträge



Summe der ordentlichen Erträge	18.326.339 Euro
<u>davon</u>	
Steuern und steuerähnliche Erträge	8.745.500 Euro
(im Vorjahr	9.728.669 Euro)
-> Gemeindeanteil Einkommensteuer	3.917.500 Euro
(im Vorjahr	3.926.700 Euro)
-> Gewerbesteuer	3.000.000 Euro
(im Vorjahr	3.950.000 Euro)

Ergebnishaushalt ordentliche Erträge



davon

Erträge aus Zuweisungen/Zuschüsse	6.077.495 Euro
(im Vorjahr	5.575.137 Euro)
-> Schlüsselzuweisungen	4.865.800 Euro
(im Vorjahr	4.589.122 Euro)

Ergebnishaushalt ordentliche Aufwendungen



Summe ordentliche Aufwendungen	19.417.776 Euro
<u>davon</u>	
Steueraufwendungen/Umlagen	7.753.398 Euro
(im Vorjahr	7.918.450 Euro)
-> Kreis- und Schulumlage	7.289.104 Euro
(im Vorjahr	7.312.281 Euro)
-> Gewerbesteuer-/Heimatumlage	448.027 Euro
(im Vorjahr	589.902 Euro)

Personal- / Versorgungsaufwendungen



Personal-/Versorgungsaufwendungen 2021

4.961.450 Euro

Personal-/Versorgungsaufwendungen 2020

4.511.087 Euro

Steigerung somit

450.363 Euro

Personal- / Versorgungsaufwendungen



Die Steigerung ergibt sich aus folgenden Gründen:

- Stellenanpassungen / Zuordnungen in verschiedenen Fachbereichen
- Einrechnung tariflicher Erhöhungen und Anpassung im Bereich der Beamten
- Höhergruppierungen in verschiedenen Produktbereichen
- Erhöhung Mindestlohn

Personal- / Versorgungsaufwendungen



- Neustrukturierung im Bereich der Kindertageseinrichtungen – Eingruppierung nach Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst
- Neue Einrichtung: Dieffenbachkindergarten Am Gänsrasen
- Einstellung von Erzieherinnen im Anerkennungsjahr
- Schaffung von Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich der Kindertageseinrichtungen

**Die Auswirkungen des so genannten „Gute-Kita-Gesetzes“
und der Bedarf an Bereitstellung von weiteren
Betreuungsplätzen werden in den Folgejahren zu weiteren
zusätzlichen Personalaufwendungen führen!**

Personal- / Versorgungsaufwendungen



Deckungsfähigkeit – Personal- und Versorgungsaufwendungen

Es wird vorgeschlagen, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben des § 20 Gemeindehaushaltsverordnung eine ergänzende Regelung zu treffen.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sollen in einem Deckungskreis zusammengefasst und über alle Produktbereiche für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

Sach- und Dienstleistungen 2021



vorläufiges Rechnungsergebnis 2019 3.600.829,50 €

Planansatz 2020 3.976.379,00 €

Planansatz 2021 4.210.756,00 €

Steigerung: 234.377,00 €

Kosten Bauhof:

In den Sach- und Dienstleistungen 2021 sind im Vergleich zum Vorjahr leicht reduziert 1.080.000 Euro für den Bauhof enthalten.

Diese Kosten verteilen sich auf die gesamten Produkte.

Dieser Ansatz ist mit dem Wirtschaftsplan abgestimmt und ist in gleicher Höhe im Wirtschaftsplan 2021 der Stadtwerke enthalten.

Deckungsfähigkeit – Aufwendungen Bauhof

Es wird vorgeschlagen, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben des § 20 Gemeindehaushaltsverordnung eine ergänzende Regelung zu treffen.

Die Aufwendungen des Bauhofes sollen in einem Deckungskreis zusammengefasst und über alle Produktbereiche für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

Da die Bauhofleistungen zwar Produktscharf geplant werden müssen, jedoch eine Abrechnung nach tatsächlichen Leistungen erfolgt, wäre hier ein flexible Handhabung und Vermeidung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen möglich.

Sach- und Dienstleistungen 2021



Energie-/ Bewirtschaftungskosten:

Ansatz 2021	396.095 €
Ansatz 2020	402.291 €
Verringerung:	6.196 €

Sach- und Dienstleistungen 2021



Bauunterhaltung Gebäudebezogen ohne Material etc.:

Ansatz 2021	565.700 €
Ansatz 2020	372.050 €
Steigerung:	193.650 €

Bauunterhaltung (wesentliche Maßnahmen):

- | | |
|--|----------|
| - Rathausfassade (Teilsanierung) | 20.000 € |
| - Neuverteilung Strom Wohnhaus Im Grund 16 | 10.000 € |
| - Landesmusikakademie (Reparaturarbeiten an Fassade, Dach, Treppen und Fußböden) | 40.000 € |
| - Brandschutz – Prüfung ortsfester Betriebsmittel | 5.000 € |
| - Instandsetzungen FWGH Hutzdorf | 14.000 € |
| - Unterhaltung an Brücken | 20.000 € |

Sach- und Dienstleistungen 2021



Bauunterhaltung (wesentliche Maßnahmen):

- | | |
|--|----------|
| - Instandsetzungen in Kindertageseinrichtungen | 18.000 € |
| - Straßenunterhaltung – Geländer Hallenbrücke | 15.000 € |
| - Instandsetzung Feldwege Ützhausen | 20.000 € |
| - Instandsetzungen in Dorfgemeinschaftshäusern | 45.000 € |

Sach- und Dienstleistungen 2021



-
- Versicherungsbeiträge 117.475 €
(teilweise neu zugeordnet von sonstigen Aufwendungen)
 - Kosten für Straßenentwässerung 350.000 €

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt 2021



**In den Teilergebnishaushalten der einzelnen Produkte
erfolgen weitergehende Erläuterungen der Ansätze.**

Finanzhaushalt 2021

**Das vorgesehene Investitionsvolumen
beläuft sich auf 5.899.000 EUR;**

**Diese können nur mit einer
Kreditaufnahme von 3.000.000 EUR
finanziert werden.**

Investitionen 2021



Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten 2.729.205 €

darunter Zuweisungen/Zuschüsse für

- **IKEK 59.355 €**
- **ISEK 2.087.100 €**
- **Zuweisungen Brandschutzbereich 260.750 €**
- **Zuweisungen barrierefreier Umbau Bushaltestellen 70.000 €**
- **Investitionspauschale 148.000 €**

Investitionen 2021



<u>Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten</u>	5.899.000 €
--	--------------------

(Wesentliche Investitionen - Ansätze 2021)

- IKEK	67.000 €
--------	----------

- ISEK	3.000.000 €
--------	-------------

**„Die wahre Großzügigkeit der Zukunft gegenüber besteht darin,
in der Gegenwart alles zu geben.“**

Albert Camus, französischer Schriftsteller

Investitionen 2021



Wesentliche Investitionen

- | | |
|---|------------------|
| - Innere Erschließung Brauereigelände
(nicht förderfähig) | 415.000 € |
| - Brandschutz (diverse Investitionen) | 99.400 € |
| - Feuerwehrstützpunkt Schlitz (Anbau Lager) | 160.000 € |
| - Neubau FWGH Üllershausen/Hartershausen
(Fortführung - Anteil 2021) | 484.500 € |
| - Brandschutz – Fuhrpark TLF 4000
(Fortführung – Anteil 2021) | 380.000 € |

Investitionen 2021



Wesentliche Investitionen

- **Regenbogenkindergarten Queck** **60.000 €**
(Erneuerung Heizungsanlage - förderfähig)
- **Umsetzung/Planung U3-Kindergarten** **150.000 €**
- **Ankauf Gewerbeflächen Harteshausen** **300.000 €**
(Restfinanzierung)

Investitionen 2021



Wesentliche Investitionen

- **Straßen- und Wegebau** **352.000 €**
 - davon **170.000 €** - Planung grundlegende Erneuerung OD Schlitz
 - davon **90.000 €** - Planung grundlegende Erneuerung OD Queck
 - davon **25.000 €** - Erneuerung Radweg Hutzdorf-Pfordt
 - davon **67.000 €** - Diverse Einzelmaßnahmen

Prognose für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2021 - 2024

In der Prognose stellt sich das ordentliche Ergebnis wie folgt dar:

2021	- 1.113.417 €
2022	- 833.303 €
2023	- 488.455 €
2024	+ 17.290 €

Haushaltssicherungskonzept



Gemäß den Vorgaben der Hessischen Gemeindeordnung ist gemäß § 92 Abs. 4 der Haushalt in Planung und Rechnung ausgeglichen vorzulegen. Es ist aber in Ausnahmefällen zulässig, einen unausgeglichenen Haushalt zu beschließen und zur Genehmigung vorzulegen.

Ein jahresbezogener unausgeglichener Ergebnishaushalt ist rechtlich als ausgeglichen anzusehen, wenn er unter Verwendung von Rücklagen ausgeglichen werden kann.

Übersicht Rücklagen nach aktuellem Planungs- und Erkenntnisstand auf Basis der Jahresabschlüsse der Vorjahre:

Stand der ordentlichen Rücklagen: 2.977.388,00 €

Stand der außerordentlichen Rücklagen: 1.207.360,58 €

(gemäß Finanzplanungserlass zur Deckung von Fehlbeträgen
in 2021 und 2022 heranziehbar)

Somit können die Jahresfehlbeträge von 2021 bis 2023 in Höhe von
2.435.175 Euro aus den Rücklagen gedeckt werden.

Haushaltssicherungskonzept



Weiterhin ist nach dem Finanzplanungserlass des Landes Hessen zu prüfen, ob ein Fehlbedarf im Finanzhaushalt durch nicht gebundene Liquidität abgedeckt werden kann. Aufgrund der derzeitigen Liquiditätslage kann hier die Abdeckung bejaht werden.

Aufgrund der Deckung des Fehlbedarfes aus ordentlichen Rücklagen und der vorhandenen ungebundenen Liquidität ist eine Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes aus unserer Sicht nicht erforderlich.

Haushaltssicherungskonzept



Eine Abbildung in der Planung ist nicht möglich, so dass die Haushaltssatzung nur um den Passus ergänzt wird, dass ein Haushaltssicherungskonzept nicht aufzustellen und zu beschließen ist.

Haushaltsplan 2021



Fazit:

- Unter den aktuellen Rahmenbedingungen war ein Haushaltsdefizit nicht zu vermeiden
- Die mittelfristige Ergebnisplanung zeigt ab dem Jahr 2024 wieder ein positives Ergebnis
- Geplante Investitionen, insbesondere im Rahmen des ISEK beeinflussen die zukünftigen Haushalte
- Auch in 2021 wird in regelmäßigen Abständen ein Bericht über den Haushaltsvollzug erfolgen
- Die vollständigen Effekte der „Corona-Pandemie“ sind derzeit nicht abschätzbar und es wird erhebliche Auswirkungen auf die zukünftigen Haushalte geben

Wirtschaftsplan 2021

ENTWURF



4. DEZEMBER

STADTWERKE SCHLITZ



Wirtschaftsplan 2021



Gesamtübersicht

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	11.177.270	€
Aufwendungen	- 10.970.664	€
Bereichsgewinn	206.606	€

Vermögensplan

Einnahmen	4.508.924	€
Ausgaben	4.508.924	€
ausgeglichen	-	€

Wirtschaftsplan 2021



- Eine Kreditaufnahme zur Finanzierung geplanter Baumaßnahmen ist wie folgt vorgesehen:

- Elektrizitätswerk 485.226 EUR

- Wasserwerk 383.283 EUR

- Abwasserbeseitigung 398.576 EUR

SUMME 1.267.085 EUR

Wirtschaftsplan 2021



- Verpflichtungsermächtigungen sind für das Wirtschaftsjahr 2021 keine vorgesehen
- Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt in 2021 bei 7.000.000 Euro
- Es gilt der von der STVV als Teil des Wirtschaftsplanes 2021 beschlossene Stellenplan

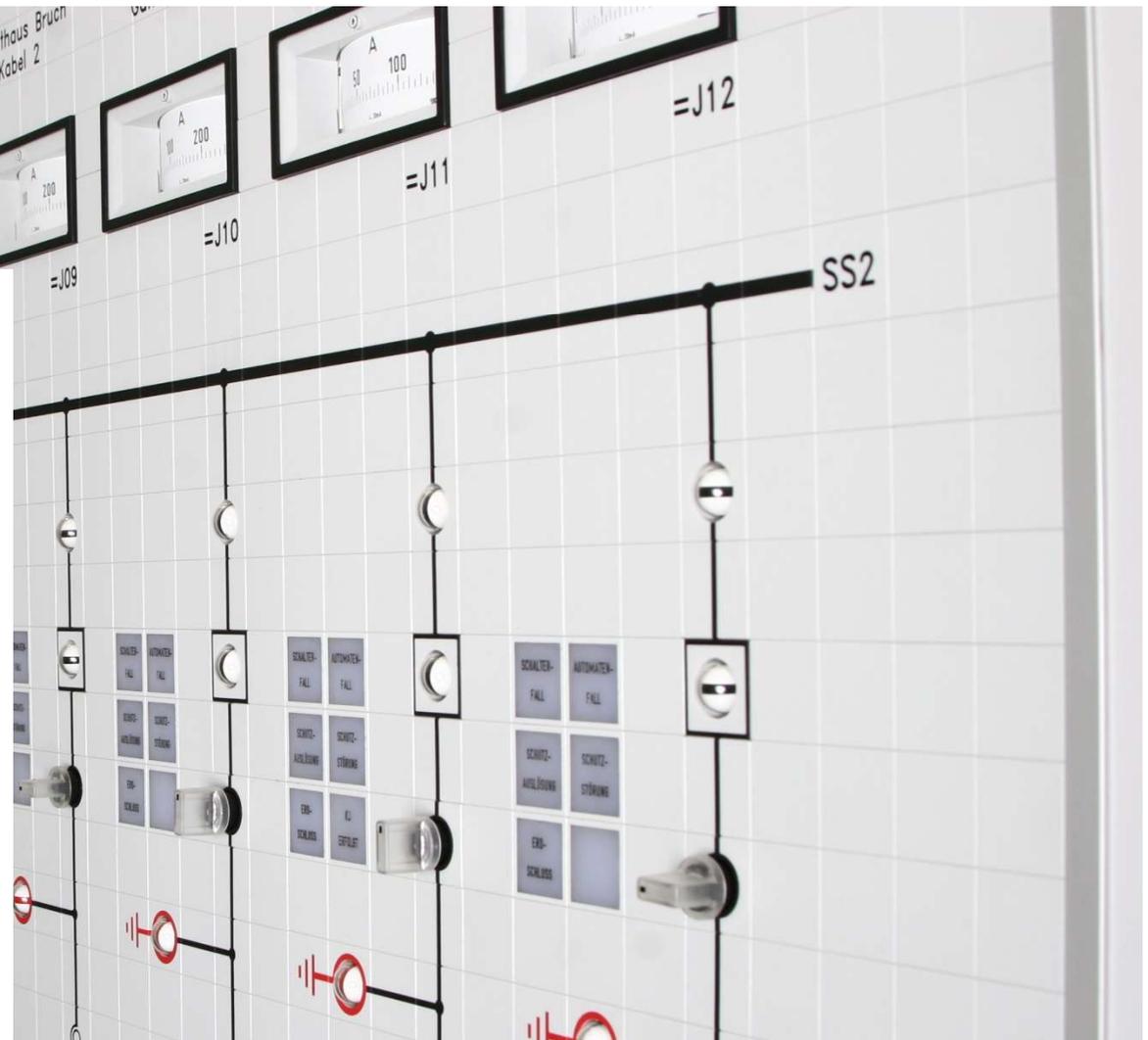
Stellenplan Stadtwerke 2021



Der Stellenplan weist in 2021 insgesamt 44 Stellen aus:

8 Stellen	-	Geschäftsleitung
7 Stellen	-	EW
4 Stellen	-	WW
6 Stellen	-	Abwasser
15 Stellen	-	Bauhof
4 Stellen	-	Freibad

Elektrizitätswerk 2021



Elektrizitätswerk 2021



Elektrizitätswerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	5.469.900	€
Aufwendungen	- 5.126.767	€
Bereichsgewinn	343.133	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.097.314	€
Ausgaben	1.097.314	€
ausgeglichen	-	€

Die Umsatzerlöse liegen rd. 274.000 Euro unter dem Vorjahresansatz. In Folge der Coronapandemie wurden die Mengenprognosen für das Jahr 2021 angepasst. Die enthaltenen Strompreise für Tarifkunden bleiben im Wirtschaftsjahr 2021 stabil.

Elektrizitätswerk 2021



Elektrizitätswerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		5.469.900	€
Aufwendungen	-	5.126.767	€
Bereichsgewinn		343.133	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.097.314	€
Ausgaben	1.097.314	€
ausgeglichen	-	€

Die Aufwendungen liegen rd. 136.000 Euro unter dem Vorjahresniveau. Dies resultiert aus Änderungen in der Mengenprognose (vermiedene Bezugskosten). Steigerungen sind insbesondere bei Aufwendungen für Digitalisierung und Versorgungsqualität zu verzeichnen.

Elektrizitätswerk 2021



Elektrizitätswerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	5.469.900	€
Aufwendungen	- 5.126.767	€
Bereichsgewinn	343.133	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.097.314	€
Ausgaben	1.097.314	€
ausgeglichen	-	€

Die Einnahmen des Vermögensplanes liegen um rd. 46.000 Euro höher als im Vorjahr und ergeben sich im Wesentlichen aus der Zuführungen aus dem Erfolgsplan und der geplanten Kreditaufnahme.

Elektrizitätswerk 2021



Elektrizitätswerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	5.469.900	€
Aufwendungen	- 5.126.767	€
Bereichsgewinn	343.133	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.097.314	€
Ausgaben	1.097.314	€
ausgeglichen	-	€

Die Ausgaben des Vermögensplanes liegen um rd. 46.000 Euro höher als im Vorjahr. Diese ergeben sich im Wesentlichen aus Tilgungsleistungen, Zuführung zum Ausgleich im Betriebszweig Freibad und den geplanten Investitionen.

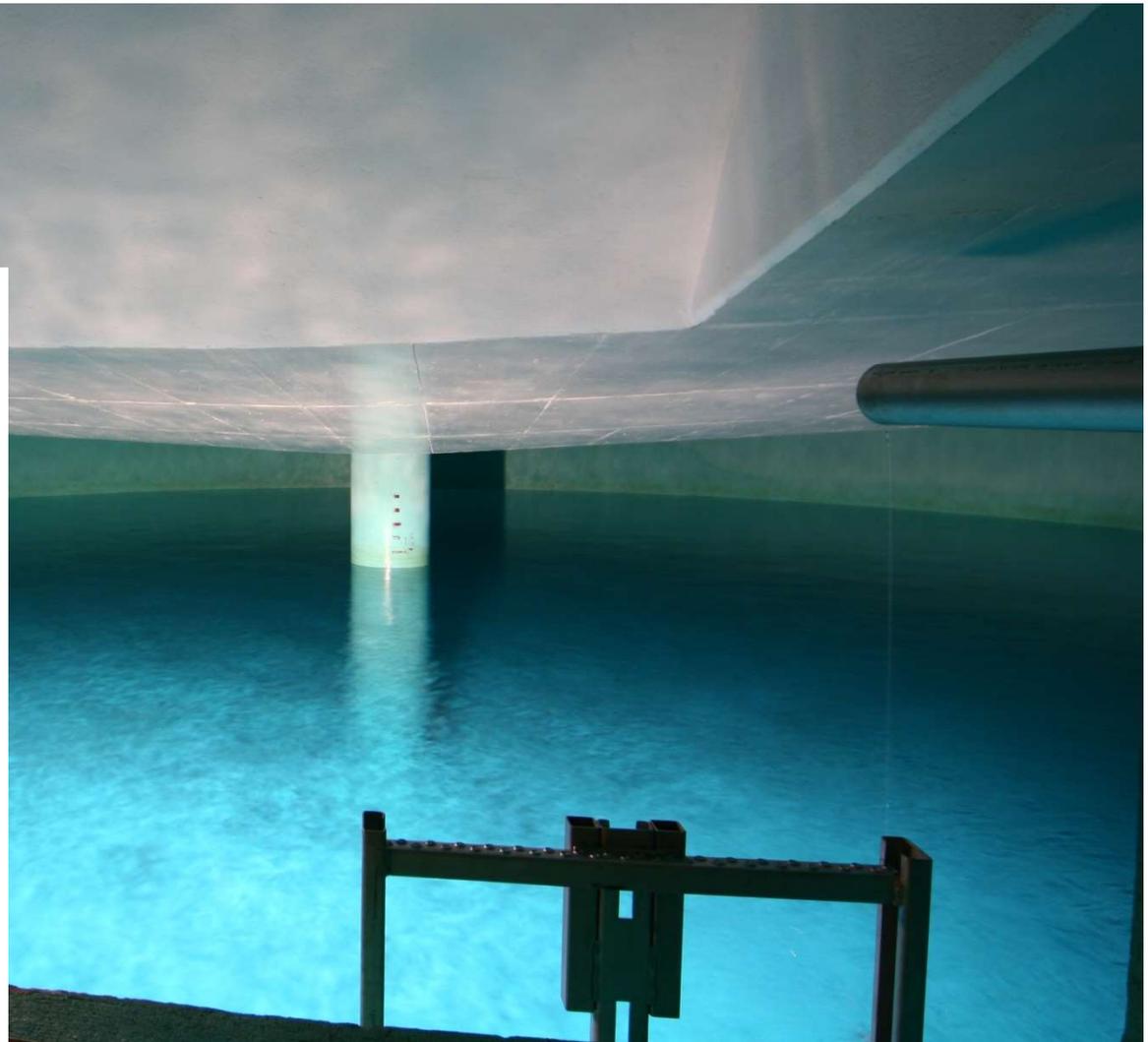
Elektrizitätswerk

hier: Vermögensplan – Investitionen 2021



Wesentliche Investitionen	2021
Fernwirktechnik und Lastmanagement	20.000 €
Sanierung diverser Trafostationen	30.000 €
Ortsnetzverkabelungen	30.000 €
Schutzgeräte 20 kV Mittelspannung	30.000 €
Engpassmanagement (Redispatch-Maßnahmen)	35.000 €
Trafostation Brauereigelände	50.000 €
Verkabelungsarbeiten Brauereigelände	90.000 €
Überholungen von Trafostationen	100.000 €
Kabeltausch und Demontage Freileitungen	45.000 €
Planung Sanierung Dachstuhl Elektrizitätswerksgebäude	15.000 €
Maßnahmen Blindleistungskompensation	60.000 €
Übernahme Wasserkraftwerk Pfannmühle	72.000 €

Wasserwerk 2021



Wasserwerk 2021



Wasserwerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	1.212.370	€
Aufwendungen	- 1.198.454	€
Bereichsgewinn	13.916	€

Vermögensplan

Einnahmen	695.900	€
Ausgaben	695.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Umsatzerlöse beinhalten höhere Erlöse aus Wasserverkauf und aus Lieferungen und Leistungen. Sie liegen rd. 20.000 Euro über dem Vorjahresansatz.

Wasserwerk 2021



Wasserwerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	1.212.370	€
Aufwendungen	- 1.198.454	€
Bereichsgewinn	13.916	€

Vermögensplan

Einnahmen	695.900	€
Ausgaben	695.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Aufwendungen liegen rd. 10.000 Euro über dem Vorjahresniveau. Ursächlich zeigen sich Mehraufwendungen für Unterhaltungen des Leitungsnetzes (Rohrbrüche) sowie Ertüchtigungs- und Reparaturarbeiten.

Wasserwerk 2021



Wasserwerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	1.212.370	€
Aufwendungen	- 1.198.454	€
Bereichsgewinn	13.916	€

Vermögensplan

Einnahmen	695.900	€
Ausgaben	695.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Einnahmen des Vermögensplanes liegen um 233.600 Euro höher als im Vorjahr und ergeben sich im Wesentlichen aus den Abschreibungen, der Zuführung aus dem Erfolgsplan und der geplanten Kreditaufnahme.

Wasserwerk 2021



Wasserwerk

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	1.212.370	€
Aufwendungen	- 1.198.454	€
Bereichsgewinn	13.916	€

Vermögensplan

Einnahmen	695.900	€
Ausgaben	695.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Ausgaben des Vermögensplanes liegen um 233.600 Euro höher als im Vorjahr und ergeben sich im Wesentlichen aus Tilgungsleistungen, der Auflösung von Sonderposten und den geplanten Investitionen.

Wasserwerk

hier: Vermögensplan – Investitionen 2021



	2021
Betriebsausstattung Wasserwerk	2.000 €
Schlüsselschalter/Einbruchmeldeanlagen in Pumpenhäusern und Hochbehältern	10.000 €
Neubau Trinkwasser-Hausanschlussleitungen	15.000 €
Erschließung einer neuen Straße in Pfordt	26.000 €
Ersatzbeschaffung Korrelator zur Leckageortung	20.000 €
Neuordnung Trinkwasserversorgung Sassen	500.000 €

Abwasser- beseitigung

2021

Abwasserbeseitigung 2021



Abwasseranlagen/Kläranlagen

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	3.216.400	€
Aufwendungen	- 2.981.546	€
Bereichsgewinn	234.854	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.883.900	€
Ausgaben	1.883.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Umsatzerlöse beinhalten die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren, den Kostenanteil der Stadt für die Straßentwässerung und im Bereich der sonstigen Erträge die Erstattung für die Verwertung von Klärschlamm. Sie liegen rd. 19.000 Euro über dem Vorjahresansatz.

Abwasserbeseitigung 2021



Abwasseranlagen/Kläranlagen

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	3.216.400	€
Aufwendungen	- 2.981.546	€
Bereichsgewinn	234.854	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.883.900	€
Ausgaben	1.883.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Aufwendungen liegen rd. 21.000 Euro unter dem Vorjahresniveau. Darin enthalten sind die Personalaufwendungen, der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Abwasserbeseitigung 2021



Abwasseranlagen/Kläranlagen

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	3.216.400	€
Aufwendungen	- 2.981.546	€
Bereichsgewinn	234.854	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.883.900	€
Ausgaben	1.883.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Einnahmen des Vermögensplanes liegen rd. 122.000 Euro über dem Vorjahresniveau. Diese setzen sich im Wesentlichen zusammen aus geplanten Zuwendungen, der Zuführung aus dem Erfolgsplan, Anschlussbeiträgen und der Kreditaufnahme.

Abwasserbeseitigung 2021



Abwasseranlagen/Kläranlagen

Erfolgsplan

Umsatzerlöse	3.216.400	€
Aufwendungen	- 2.981.546	€
Bereichsgewinn	234.854	€

Vermögensplan

Einnahmen	1.883.900	€
Ausgaben	1.883.900	€
ausgeglichen	-	€

Die Ausgaben des Vermögensplanes liegen rd. 122.000 Euro über dem Vorjahresniveau. Hier sind im Wesentlichen die Tilgungsleistungen, die Zuführung zum Bereich Bauhof und die Investitionen veranschlagt.

Abwasserbeseitigung

hier: Vermögensplan – Investitionen 2021



Wesentliche Investitionen	2021
Neubau Stauraumkanal mit Regenentlastung Herrngartenstraße	650.000 €
Erschließung neue Straße in Pfordt	64.000 €
Äußere Erschließung Brauereigelände	75.000 €
Neubau Kanalhausanschlussleitungen	20.000 €
Demonstrationsvorhaben Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammmasche Klärwerk Schlitz	225.000 €
Energieautarkes Klärwerk Schlitz – Zweites Blockheizkraftwerk	150.000 €
Energieautarkes Klärwerk Schlitz – Ertüchtigung Biologie und Zulaufhebewerk	180.000 €



Bauhof 2021

Bauhof 2021



Bauhof

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		1.207.500	€
Aufwendungen	-	1.205.487	€
Bereichsgewinn		2.013	€

Vermögensplan

Einnahmen	22.500	€
Ausgaben	22.500	€
ausgeglichen	-	€

Die Umsatzerlöse sind 30.000 Euro unter Vorjahresniveau veranschlagt und beinhalten die Kostenerstattung durch die Stadt und Umsatzerlöse anderer Betriebszweige.

Bauhof 2021



Bauhof

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		1.207.500	€
Aufwendungen	-	1.205.487	€
Bereichsgewinn		2.013	€

Vermögensplan

Einnahmen	22.500	€
Ausgaben	22.500	€
ausgeglichen	-	€

Die Aufwendungen liegen rd. 24.000 Euro über dem Vorjahresniveau. Darin enthalten sind insbesondere höhere Personalaufwendungen, der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Bauhof 2021



Bauhof

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		1.207.500	€
Aufwendungen	-	1.205.487	€
Bereichsgewinn		2.013	€

Vermögensplan

Einnahmen	22.500	€
Ausgaben	22.500	€
ausgeglichen	-	€

Die Einnahmen des Vermögensplanes liegen rd. 62.000 Euro unter dem Vorjahresniveau. Sie setzen sich zusammen aus den ordentlichen Abschreibungen und dem Bereichsgewinn Bauhof.

Bauhof 2021



Bauhof

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		1.207.500	€
Aufwendungen	-	1.205.487	€
Bereichsgewinn		2.013	€

Vermögensplan

Einnahmen	22.500	€
Ausgaben	22.500	€
ausgeglichen	-	€

Die Ausgaben des Vermögensplanes liegen rd. 62.000 Euro unter dem Vorjahresniveau. Hier sind die Investitionen veranschlagt.

Bauhof

hier: Vermögensplan – Investitionen 2021



	2021
Betriebsausstattung Bauhof	12.000 €
Absauganlage für Werkstatt	1.500 €
Kreissäge, Schreinereibedarf	6.000 €
Heckenschere, Anbaugerät Bagger	3.000 €

Freibad 2021



Freibad 2021



Freibad

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		71.100	€
Aufwendungen	-	458.410	€
Bereichsverlust	-	387.310	€

Vermögensplan

Einnahmen	809.310	€
Ausgaben	809.310	€
ausgeglichen	-	€

Die Umsatzerlöse sind anhand einer regulären Badesaison berechnet. Die Stadtwerke Schlitz gehen aktuell davon aus, dass ein Badebetrieb möglich sein wird.

Freibad 2021



Freibad

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		71.100	€
Aufwendungen	-	458.410	€
Bereichsverlust	-	387.310	€

Vermögensplan

Einnahmen	809.310	€
Ausgaben	809.310	€
ausgeglichen	-	€

Die Aufwendungen liegen rd. 9.000 Euro unter dem Vorjahresniveau. Die Einsparungen ergeben sich aus der Personalkostenumlage.

Freibad 2021



Freibad

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		71.100	€
Aufwendungen	-	458.410	€
Bereichsverlust	-	387.310	€

Vermögensplan

Einnahmen	809.310	€
Ausgaben	809.310	€
ausgeglichen	-	€

Die Einnahmen des Vermögensplanes liegen rd. 370.000 Euro über dem Vorjahresniveau. Diese setzen sich zusammen aus den ordentlichen Abschreibungen und insbesondere aus der Zuführung aus dem Bereich E-Werk. Für Planungsleistungen zur Sanierung und Modernisierung werden 400.000 Euro aus dem Investitionsprogramm „Hessenkasse“ bereitgestellt.

Freibad 2021



Freibad

Erfolgsplan

Umsatzerlöse		71.100	€
Aufwendungen	-	458.410	€
Bereichsverlust	-	387.310	€

Vermögensplan

Einnahmen	809.310	€
Ausgaben	809.310	€
ausgeglichen	-	€

Die Ausgaben des Vermögensplanes liegen rd. 370.000 Euro über dem Vorjahresniveau. Hier sind im Wesentlichen der Bereichsverlust aus dem Erfolgsplan und die Investitionen veranschlagt.

Freibad

hier: Vermögensplan – Investitionen 2021



	2021
Betriebsausstattung Freibad	4.500 €
Zaunanlage zum Sportplatz	6.500 €
EDV	1.000 €
Hygiene Maßnahme	10.000 €
Planung Sanierung u. Modernisierung	400.000 €

Fazit:

- In 2021 kann ein positives Gesamtergebnis ausgewiesen werden.
- Die Bereiche E-Werk und Abwasserbeseitigung sind perspektivisch stabil aufgestellt.
- Im Bereich der Wasserversorgung ist eine Neukalkulation der Gebühren vorgesehen, um hier das Ergebnis zu stabilisieren.
- Die Verrechnungsätze im Bereich Bauhof bedürfen einer Überprüfung, um das Planergebnis zu erreichen.
- Im Bereich des Freibades müssen die laufenden Kosten reduziert werden, um das Defizit zu verringern. Der Grundsatzbeschluss zur Sanierung wurde durch die Stadtverordnetenversammlung verabschiedet. Die Finanzierung wird in hohem Maße von den Förderzusagen der Landes- und Bundesprogramme abhängen.

**Ich bedanke mich für Ihre
Aufmerksamkeit!**

